

## Anmeldung und weitere Informationen

Anträge auf Aufnahme sind aus Gründen der Planungssicherheit **bis Ende Februar eines jeden Jahres** einzureichen.

Informieren Sie sich unter [www.ffb-lippe.de](http://www.ffb-lippe.de) und geben Sie Ihre Anmeldung unter [www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de) ein.

Senden Sie uns dann bitte folgende Unterlagen zu:

- Ausdruck Ihrer Anmeldung
- Lebenslauf in tabellarischer Form
- das letzte Zeugnis der zuletzt besuchten Schule (als beglaubigte Kopie)

Sie sollten sich persönlich anmelden, um Ihren zukünftigen Lernort kennen zu lernen und sich dort gemeinsam mit den Lehrkräften der Schule Ihre beruflichen und schulischen Möglichkeiten und Ziele beraten lassen. Nach vorheriger Anmeldung werden Sie persönlich beraten durch einen unserer Beratungslehrer oder Frau E. Geise.

Jährlich Ende Januar / Anfang Februar findet ein Beratungs- und Anmeldetag im Felix-Fechenbach-Berufskolleg statt. Die online-Anmeldung kann auch an diesem Tag direkt im Berufskolleg erfolgen.

Ihre Anfragen und Schreiben richten Sie bitte an folgende Anschrift

**Felix-Fechenbach-Berufskolleg**

Saganer Straße 4

32756 Detmold

Telefon: 05231/608 200

Telefax: 05231/608 288

E-Mail: [info@ffb.lippe.de](mailto:info@ffb.lippe.de)

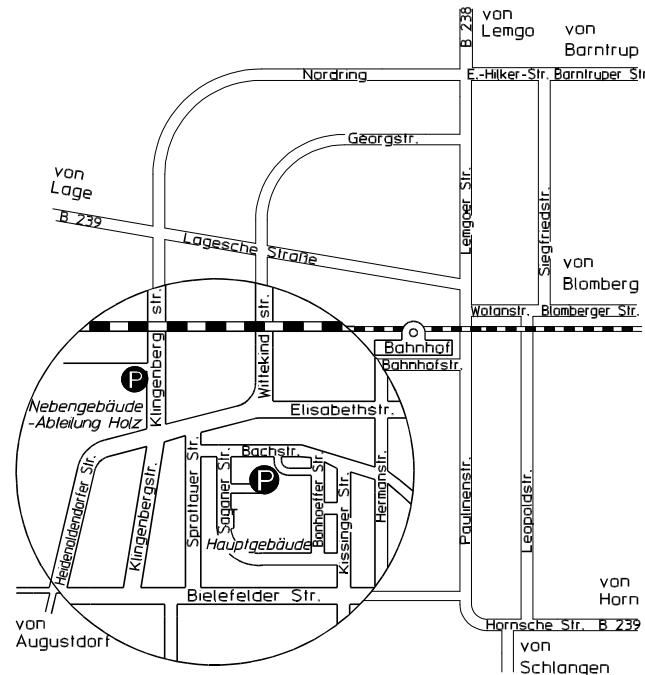
Internet: <http://www.ffb-lippe.de>



**FELIX-FECHENBACH-BERUFSSKOLLEG**

des Kreises Lippe in Detmold

## So finden Sie uns



## Berufsgrundschule Holztechnik

- Berufliche Grundbildung
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Fachoberschulreife

# Berufsgrundschule Holztechnik

## Ziele

Das Berufsgrundschuljahr vermittelt eine **berufliche Grundbildung**. Die Berufsgrundbildung ist für Ausbildungsberufe, die dem Berufsfeld zugeordnet sind, Grundlage einer folgenden beruflichen Fachbildung in Ausbildungsbetrieben und der Berufsschule. Zum Berufsfeld Holztechnik gehören die meisten Holzberufe der Industrie und des Handwerks.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein Abschlusszeugnis, wenn sie die Leistungsanforderungen des Bildungsganges erfüllt haben. Der Abschluss umfasst die berufliche Grundbildung und den Sekundarabschluss I (Hauptschulabschluss nach Klasse 10).

Mit dem Abschluss des Berufsgrundschuljahres erwerben Schülerinnen und Schüler den Sekundarabschluss I (**Fachoberschulreife**), wenn sie im Durchschnitt mindestens befriedigende Leistungen (Notendurchschnitt 3,0 und besser) in den Fächern Deutsch/Kommunikation, Englisch und Mathematik erzielen.

Der erfolgreiche Besuch des Berufsgrundschuljahres kann unter bestimmten Voraussetzungen in einem dem Berufsfeld Holztechnik zugeordneten Ausbildungsberuf angerechnet werden. Die nachfolgende Ausbildung kann auf gemeinsamen Antrag von Auszubildenden und Ausbilder um 6 oder 12 Monate verkürzt werden.

Schülerinnen und Schüler, die das Berufsgrundschuljahr erfolgreich abschließen und anschließend keine Berufsausbildung beginnen, erfüllen damit ihre gesamte Berufsschulpflicht.

## Aufnahmevoraussetzungen

In das Berufsgrundschuljahr werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen,

- die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben,
- die mindestens den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss erworben haben oder ein Berufsorientierungsjahr erfolgreich besucht haben.

Wenn die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber die Aufnahmemöglichkeiten des Berufskollegs übersteigt, wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

## Dauer und Gliederung

Das Berufsgrundschuljahr wird in Vollzeitform durchgeführt und dauert ein Jahr. Wöchentlich wird an vier Tagen unterrichtet, einschließlich fachpraktischer Unterricht in schuleigenen Werkstätten. Der schulische Unterricht wird durch ein Praktikumstag pro Schulwoche in einem Betrieb ergänzt.

## Unterricht

### Lernbereiche und Fächer

### Unterrichtsstd./ Jahr

<b>Berufsbezogener Lernbereich:</b>	<b>1120</b>
Berufsfeld- und bereichsspezifische Fächer:	
Theorie und Praxis	
- Produkte planen	
- Produkte erstellen	
- Arbeitsabläufe planen	
- Instandsetzung betreiben	880
Wirtschafts- u. Betriebslehre	40
Mathematik	120
Englisch	80
<b>Differenzierungsbereich:</b>	<b>0-80</b>
<b>Berufsübergreifender Lernbereich:</b>	<b>160-240</b>
Deutsch/Kommunikation	40-120
Religionslehre	40-80
Sport/Gesundheitsförderung	40-80
Politik/Gesellschaftslehre	40-80

## Prüfung

Es findet keine Prüfung statt.

## Betrieb und Schule in enger Kooperation

Das praktische Handeln wird durch ein begleitendes Betriebspraktikum gefördert. Die Berufsgrundschüler erhalten dadurch einen guten Einblick in die vielseitigen beruflichen Tätigkeiten und Anforderungen und es eröffnet Perspektiven für den beruflichen Einstieg.

## Kosten und Förderung

Der Kreis Lippe als Schulträger übernimmt die anteiligen Kosten für Lernmittel und Fahrtkosten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Für den fachpraktischen Unterricht ist eine Berufsbeleidung notwendig.

Bei besonderen Voraussetzungen kann ein Antrag auf Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) gestellt werden.

Auskunft erteilt:

Amt für Ausbildungsförderung des Kreises Lippe  
Felix-Fechenbach-Straße 5  
32756 Detmold